



Stadt Zürich
Schule Feld

Feldstr. 89
8004 Zürich

Zürich, 1. März 2010

Schulprojekt: Mediation – Informationen

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Eltern

Wie das vermutlich auch bei Ihnen zu Hause vorkommt, haben wir in der Schule ab und zu Streitigkeiten und Konflikte zu bewältigen. Bisher versuchten wir diese auf irgendeine Art zu lösen.

Seit Längerem suchen wir nach einer nützlichen Methode, wie wir dies auf eine konstruktive und sinnvolle Weise tun könnten. Uns war dabei wichtig, eine Methode zu finden, wie Konflikte möglichst selbstständig gelöst und dabei bestimmte Lernerfahrungen gemacht werden können. Dabei sind wir auf das Verfahren der Mediation gestossen.

Das Mediationsverfahren wird in immer mehr Anwendungsgebieten eingesetzt. Es gibt auch ein vereinfachtes Verfahren, das die Jugendlichen selber anwenden können. Wir haben uns damit auseinandergesetzt und möchten nun dieses Verfahren mit den Schülerinnen und Schülern lernen.

Es ist uns wichtig, Sie als Eltern und Behörden sehr gut zu informieren. Das beiliegende Schreiben soll Ihnen die wichtigsten Argumente und Verfahrensschritte aufzeigen.

In unserem Schulhaus werden in einem ersten Schritt alle 1. und 2. Klässler an einem halben Tag mit dem Verfahren vertraut gemacht. Diese so genannten Sensibilisierungshalbtage finden am 15. und 16. März statt. Dabei werden in jeder Klasse zwei SchülerInnen ausgewählt, die später als neutrale Drittpersonen eingesetzt werden, um eine Lösung für die Konflikte zu finden. Diese so genannten Konfliktlotsen werden dann in einem dreitägigen Kurs vom 29.-31.3.2010 speziell ausgebildet. Die Eltern der betroffenen SchülerInnen werden noch darüber informiert.

Als Verantwortliche für das Projekt bin ich gerne bereit, Ihre Fragen zu beantworten. Bitte melden Sie sich bei mir, wenn Sie mehr Informationen wünschen. Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis.

Mit freundlichem Gruss

Raffaella Gianocca